

# SchiC Teil C, fachbezogene Festlegungen für das Fach Kunst

Jahrgang: 1/2

am Ende der Jahrgangsstufe zu erreichende Niveaustufe: A – C

Teil C				Teil B			Teil A
Themen (zeitlicher Rahmen)	Konkrete Inhalte	Kompetenzen	Formate der Bewertung	Medienbildung	Sprachbildung	Übergreifende Themen	Bezüge
Kunstwerke (15 – 20 UE)	Feste, Bräuche, Rituale (Jahreszeiten, Kindheit, Weihnachten, Ostern)	<p><b>Wahrnehmen</b> SuS können ihre Eindrücke und Empfindungen in der Begegnung mit ästhetischen Phänomenen und Kunstwerken äußern und Wirkung auf sich selbst beschreiben</p> <p><b>Gestalten</b> SuS können ihre ästhetischen Praktiken für eigene und gemeinsame Vorhaben einsetzen, eigene Gestaltungsideen vermitteln</p> <p><b>Reflektieren</b> SuS können ihre eigenen ästhetischen Wahrnehmungen und Handlungen mitteilen und kommentieren, Entscheidungsschritte im eigenen Gestaltungsprozess darstellen</p>		Kommunizieren Präsentieren (über eigene praktische Arbeiten sprechen) informieren	Sprechen, Überlegungen zu einem Thema darlegen	Bezug zu Sachkunde, interkulturelle Bildung, Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt	
Verfahren und Werkzeuge (10 – 20 UE)	Malen, Zeichnen, Drucken (z.B. Pinsel-, Kartoffel-, Materialdruck), <b>Bauen und Konstruieren</b> (z.B. Kneten, Falten, Kleben, Schneiden etc.)	<p><b>Wahrnehmen</b> SuS können die Eigenschaften von Material sinnlich erkunden und beschreiben, vergleichen und untersuchen, Werkzeuge in Verbindung mit Material erkunden, erproben und unterscheiden und in ihren vielfältigen Möglichkeiten entdecken und benennen</p> <p><b>Gestalten</b></p>					

		SuS können dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen und dies in Gestaltungsprozessen erproben					
Material (8 – 10 UE)	Farbe (z.B. leuchtend, blass, hell, dunkel, mischen), Papier als Gestaltungsmaterial	<b>Wahrnehmen</b> SuS können die Eigenschaften von Material sinnlich erkunden und beschreiben, vergleichen und untersuchen <b>Gestalten</b> SuS können dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen und dies in Gestaltungsprozessen erproben, Werkzeuge und Techniken und künstlerische Strategien auch gemeinsam mit anderen nutzen, den Arbeitsplatz einrichten					
Individuelle Erfahrungen, Alltag und Lebenswelt (8 – 12 UE)	Familie und Schule, Rhythmen im Tages- und Jahreslauf, Gut und Böse (z.B. Märchen, Illustrationen)	<b>Wahrnehmen</b> SuS können für Eindrücke und Empfindungen in der Begegnung mit ästhetischen Phänomenen und Kunstwerken Bilder und Begriffe finden und Wirkung auf sich selbst beschreiben <b>Gestalten</b> SuS können dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen und dies in Gestaltungsprozessen erproben <b>Reflektieren</b> SuS können Ergebnisse eigener ästhetischer Handlungen vorstellen, zu ästhetischen Objekten und Handlungen sowie zu Kunstwerken assoziieren (z.B. durch Zeichnen, Erzählen, Darstellen), Kunstwerke beschreiben		Kommunizieren	Märchen (Bezug zu Deutsch)	Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt, kulturelle Bildung	

**Jahrgang: 3/4**

**am Ende der Jahrgangsstufe zu erreichende Niveaustufe: B - D**

Teil C				Teil B			Teil A
Themen (zeitlicher Rahmen)	Konkrete Inhalte	Kompetenzen	Formate der Bewertung	Medienbildung	Sprachbildung	Übergreifende Themen	Bezüge
Farbenlehre (10 – 16 UE)	<b>Verfahren und Werkzeuge</b> Malen (Maltechniken, sechsteiliger Farbkreis)	<b>Wahrnehmen</b> SuS können mögliche Formen und Erscheinungen von Material ästhetisch erkunden und vergleichen, Material untersuchen <b>Gestalten</b> SuS können dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen und dies in Gestaltungsprozessen erproben, Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen			Sprachbewusst- heit (Fachbegriffe)		
Grafik (6 – 8 UE)	<b>Verfahren und Werkzeuge</b> Grafische Gestaltungsmittel (Parallelschraffur, Kreuzschraffur, asymmetrische Muster – Kritzelnstruktur) Hell-Dunkel- Kontrast	<b>Wahrnehmen</b> SuS können Werkzeuge in Vorhaben erproben und unterscheiden und in ihrer Anwendung erkunden sowie in ihren vielfältigen Möglichkeiten benennen <b>Gestalten</b> SuS können Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und erweitern, in eigenen Vorhaben nutzen					
Kunstwerke (8 – 12 UE)	Konkretes und Abstraktes – Bildbegegnungen und Bildbetrachtungen	<b>Wahrnehmen</b> SuS können für Eindrücke und Empfindungen in der Begegnung mit ästhetischen Phänomenen und Kunstwerken Bilder und Begriffe finden, die Wirkung ästhetischer Phänomene und Kunstwerke auf sich selbst beschreiben <b>Gestalten</b>		präsentieren	Ergebnisse eigener ästhetischer Handlungen vorstellen	Kulturelle Bildung	

		<p>SuS können ihre ästhetischen Praktiken durch das Kennenlernen von Werkzeugen, Techniken und künstlerischen Strategien erweitern</p> <p><b>Reflektieren</b></p> <p>SuS können ihre eigenen ästhetischen Wahrnehmungen und Handlungen mitteilen und kommentieren sowie mit denen der anderen vergleichen</p>					
Material (8 – 12 UE)	<p>Dinge und Alltagsgegenstände: aus Alt mach Neu (Upcycling): Fundstücke, Kleidungsstücke, Geliebtes und Ungeliebtes, Nützliches und Nutzloses, Veraltetes und Funktionales</p>	<p><b>Wahrnehmen</b></p> <p>SuS können Material untersuchen, aus unterschiedlichem Material eine Auswahl für Vorhaben treffen, Werkzeuge in Vorhaben erproben und unterscheiden, die Werkzeuge in ihrer Anwendung erkunden und in ihren vielfältigen Möglichkeiten benennen</p> <p><b>Gestalten</b></p> <p>SuS können den Aufforderungscharakter von Material nachgehen und dies in Gestaltungsprozessen erproben, Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen,</p>				Verbraucherbildung (Upcycling)	
Individuelle Erfahrung, Alltag und Lebenswelt (6 – 10 UE)	<p>Freunde und Familie, Wachsen und Werden, Ideen und Interessen</p>	<p><b>Wahrnehmen</b></p> <p>SuS können für Eindrücke und Empfindungen in der Begegnung mit ästhetischen Phänomenen und Kunstwerken Bilder und Begriffe finden, die Wirkung ästhetischer Phänomene und Kunstwerke auf sich selbst beschreiben</p> <p><b>Gestalten</b></p> <p>SuS können die angebotenen Werkzeuge und Techniken für eigene Gestaltungsideen, auch gemeinsam mit anderen, nutzen und den Arbeitsplatz einrichten,</p> <p><b>Reflektieren</b></p>		eine Präsentationsform auswählen und durchführen	Sprechen / Produktion	Bezug zu Sachkunde, interkulturelle Bildung und Erziehung	

		SuS können Entscheidungsschritte im eigenen Gestaltungsprozess darstellen und mit denen der anderen vergleichen, Ergebnisse eigener ästhetischer Handlungen vorstellen						
--	--	--	--	--	--	--	--	--

**Jahrgang: 5/6**

**am Ende der Jahrgangsstufe zu erreichende Niveaustufe: C - E**

Teil C				Teil B			Teil A
Themen (zeitlicher Rahmen)	Konkrete Inhalte	Kompetenzen	Formate der Bewertung	Medienbildung	Sprachbildung	Übergreifende Themen	Bezüge
Körper im Raum positionieren (8 - 12 UE)	Einführung in die einfachen raumschaffenden Mittel	<b>Wahrnehmen</b> SuS können Gestaltungselemente benennen, Wirkung ästhetischer Phänomene beschreiben <b>Reflektieren</b> SuS können ihre eigene Sicht auf ästhetische Objekte und Phänomene sowie auf Kunstwerke darstellen	Bewertung der praktischen Arbeiten				
Farbenlehre (12 - 16 UE)	<b>Verfahren und Werkzeuge</b> ´ Malen (Maltechniken, zwölfteiliger Farbkreis)	<b>Wahrnehmen</b> Material erkunden, eine Auswahl für Vorhaben treffen <b>Gestalten</b> Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten vom angebotenen Material erweitern und für eigene Vorhaben nutzen <b>Reflektieren</b> Entscheidungsschritte im eigenen Gestaltungsprozess darstellen	Bewertung der praktischen Arbeiten			Kulturelle Bildung	
Künstlerbiografien (4 – 6 UE)	Ästhetische Praktiken SuS nutzen Kunstwerke als Impuls und erkunden künstlerische Strategien, Bildbeschreibung	<b>Wahrnehmen</b> SuS untersuchen Wirkungen ästhetischer Phänomene und können Kunstwerke auf sich selbst beschreiben <b>Reflektieren</b> SuS können ihre eigene Sicht auf ästhetische Objekte und Phänomene sowie auf Kunstwerke darstellen, ästhetische Objekte und Handlungen sowie Kunstwerke beschreiben und		Präsentation Plakate Vortrag		Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt, interkulturelle Bildung	

		sich darüber gemeinsam austauschen					
Bauen und Konstruieren (16 - 20 UE)	Verhüllen und verpacken, Formen finden, einfache Mechaniken entwickeln (Mobile, Masken, Alltagsgegenstände verfremden, Marionetten)	<b>Gestalten</b> Material erkunden, Aussagemöglichkeiten von angebotenen Material einschätzen, durch Umformen, Verfremden oder Inszenieren, SuS können überschaubare Arbeitsabläufe organisieren <b>Wahrnehmen</b> aus unterschiedlichen Materialien, Werkzeugen und Techniken eine Auswahl für Vorhaben treffen				Verbraucherbildung	
Grafik (10 – 14 UE)	Grafische Gestaltungsmittel (Punkt, Linie, Fläche, Symmetrie – Asymmetrie, Hell-Dunkel-Kontrast, Linie als Formstrich Räumlichkeit)	<b>Wahrnehmen</b> SuS können Kunstwerke als Impuls nutzen, SuS können die Wirkung ästhetischer Phänomene und Kunstwerke auf sich selbst beschreiben, Gestaltungselemente benennen <b>Gestalten</b> SuS können eigene Gestaltungsabsichten mit unterschiedlichen Werkzeugen und Techniken und künstlerischen Strategien umsetzen, können überschaubare Arbeitsabläufe organisieren <b>Reflektieren</b> SuS können Entscheidungsschritte im eigenen Entscheidungsprozess darstellen und die eigenen künstlerischen Entscheidungsschritte mit denen der anderen vergleichen			Sprachbewusstheit (Fachbegriffe)		

Teil C				Teil B			Teil A
Themen (zeitlicher Rahmen)	Konkrete Inhalte	Kompetenzen	Formate der Bewertung	Medienbildung	Sprachbildung	Übergreifende Themen	Bezüge
Alltags- und Lebenswelt (6 – 8 UE)	Plakatgestaltung Grundlagen des Layouts	<p><b>Wahrnehmen</b> SuS können aus unterschiedlichem Material eine Auswahl treffen, mögliche Umgangsweisen mit Material miteinander vergleichen und für eigene Vorhaben beschreiben, analysieren und recherchieren</p> <p><b>Gestalten</b> SuS können überschaubare Arbeitsabläufe organisieren und Anregungen für eigene Gestaltungsvorhaben aufgreifen, planen und durchführen, eigene Recherchen durchführen</p> <p><b>Reflektieren</b> SuS können die eigenen künstlerischen Entscheidungsschritte mit denen der anderen vergleichen , Unterschiede und Gemeinsamkeiten beschreiben, zwischen persönlichem Geschmack und einem begründeten Urteil unterscheiden</p>	LEK, Bewertung der Plakatgestal- tung, Kurzvortrag	präsentieren	Sprechen / Produktion (Vortrag)	Verbraucherbil- dung, interkulturelle Bildung und Erziehung	
Grafik (4 – 6 UE)	<p><b>Verfahren und Werkzeuge</b></p> <p>Grafisches Gestalten Bildhaftes Gestalten mit zeichnerischen Mitteln Anwendung verschiedener</p>	<p><b>Wahrnehmen</b></p> <p>SuS können Umgangsweisen mit und Besonderheiten von Material miteinander vergleichen, eine Auswahl an Werkzeugen und Techniken für eigene Vorhaben treffen</p>			Sprachbewusst- heit (Fachbegriffe)		

	grafischer Werkzeuge (Bleistifte verschiedener Härtegrade, Fineliner, Zeichenkreide, Zeichenkohle, etc.)	<b>Gestalten</b> SuS können die jeweiligen Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten in der Auseinandersetzung mit Material vergleichen, Anregungen für eigene Gestaltungsvorhaben aufgreifen, planen und durchführen  <b>Reflektieren</b> SuS können eigene ästhetische Wahrnehmungen beschreiben und mit denen der anderen vergleichen					
<b>Kunstwerke</b> (4 – 6 UE)	Farbenlehre (die sieben Farbkontraste nach Itten, die Farbfunktionen), Mittelalter	<b>Wahrnehmen</b> SuS können ästhetische Phänomene und Kunstwerke als Ergebnis von Gestaltungsprozessen beschreiben, unterschiedliche Deutungen vergleichen <b>Gestalten</b> SuS können Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von Material erweitern und vergleichen, mögliche Farbdeutungen zum Ausdruck bringen	LEK			Kulturelle Bildung	
<b>Kunstwerke</b> Renaissance (4 – 6 UE)	<b>Material</b> Naturwissenschaftlic he Modelle, technische Darstellung und perspektivische Zeichnungen (Parallelperspektive, Zentralperspektive, Farb- und Luftperspektive)	<b>Wahrnehmen</b> SuS können Kunstwerke im Hinblick auf künstlerische Strategien untersuchen und beschreiben <b>Gestalten</b> SuS können Anregungen für eigene Gestaltungsvorhaben aufgreifen, planen und durchführen <b>Reflektieren</b> SuS können eigene ästhetische Wahrnehmungen beschreiben		informieren	Leseverstehen	Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt	
Schriftgestal- tung	<b>Verfahren und</b> <b>Werkzeuge</b>	<b>Wahrnehmen</b>		Kommunizieren	Sprachbewusst- sein		

(4 – 6 UE)	z.B. Graffiti, 3D, Wortbilder, Schriftarten, Comic	SuS können aus unterschiedlichem Material eine Auswahl für Vorhaben treffen, Umgangsweisen und Besonderheiten von Material miteinander vergleichen <b>Gestalten</b> SuS können die jeweiligen Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten in der Auseinandersetzung mit Material vergleichen, in eigenen Vorhaben zielgerichtet einsetzen, ihre zeichnerischen und malerischen, plastischen, performativen und medialen Gestaltungsfähigkeiten verwenden und erweitern, künstlerische Gestaltungsvorhaben planen und durchführen <b>Reflektieren</b> SuS können Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gestaltungsprozessen beschreiben und mit anderen vergleichen					
------------	--	--	--	--	--	--	--

Teil C				Teil B			Teil A
Themen (zeitlicher Rahmen)	Konkrete Inhalte	Kompetenzen	Formate der Bewertung	Medienbildung	Sprachbildung	Übergreifende Themen	Bezüge
Kunstwerke (4 – 6 UE)	Kunstepochen des 19. und 20. Jahrhunderts (Architektur, Malerei, Plastik)	<p><b>Wahrnehmen</b> SuS können Kunstwerke in ihren Entstehungszusammenhängen beschreiben, in Bezug zu gesellschaftlichen und kulturellen Vorstellungen und Regeln setzen, als Ausdruck gesellschaftlicher und kultureller Vorstellungen einschätzen und kontextualisieren</p> <p><b>Gestalten</b> SuS können ihre zeichnerischen, malerischen, plastischen, performativen und medialen Gestaltungsfähigkeiten erweitern und anwenden, eigene Recherchen durchführen und in ihren Gestaltungen sichtbar machen</p> <p><b>Reflektieren</b> SuS können ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse beurteilen und begründen</p>	LEK	19. – 20 Jh. Informieren (Quellen und Informationen recherchieren, prüfen und bewerten, Suchstrategien)	Rezeption / Leseverstehen Sprachbewusst- heit Allg. Jg 9 und 10: Produktion / Sprechen (Vortrag – Themenfeld freigestellt)	Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt	Allg. alle Jahrgänge: Aufbau von Wissen, Vernetzung und Übertragung: Übertragung des Schullebens auf den Ortsteil Adlershof (Ausstellungen von Schülerarbeiten z.B. Alte Schule, Verklärungskirche WISTA-Gelände
Kunstwerke (2 – 4 UE)	Kunstepoche Barock (Mode, Architektur, Malerei)	<p><b>Wahrnehmen</b> SuS können Kunstwerke in ihren Entstehungszusammenhängen beschreiben und in Bezug zu gesellschaftlichen und kulturellen Vorstellungen und Regeln setzen, unterschiedliche Deutungen und deren Abhängigkeiten von der jeweiligen Perspektive beschreiben</p> <p><b>Gestalten</b></p>				Kulturelle Bildung	

		<p>SuS können Präsentationsformen für individuelle oder gemeinsame Vorhaben finden und realisieren</p> <p><b>Reflektieren</b></p> <p>SuS können die für das eigene Vorhaben verwendete Materialauswahl begründen und beurteilen, künstlerische Werke diskutieren, deuten und kriteriengeleitet beurteilen</p>					
Verfahren und Werkzeuge (6 – 8 UE)	Inszenieren (Rollenporträt, Fotografie, Druck, Design)	<p><b>Wahrnehmen</b></p> <p>SuS können ästhetische Phänomene und Kunstwerke als Ausdruck gesellschaftlicher und kultureller Vorstellungen einschätzen und kontextualisieren</p> <p><b>Gestalten</b></p> <p>SuS können aus einer Vielfalt von Material eine Auswahl treffen und dieses in eigenen Vorhaben zielgerichtet einsetzen, den Gestaltungsprozess von der Idee zur Umsetzung darstellen und vermitteln</p> <p><b>Reflektieren</b></p> <p>SuS können ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen beurteilen und begründen</p>	Präsentation		Produktion / Schreiben		
Material (4 – 6UE)	Bilder und Zeichen (visuelle Medien: Bildergeschichten, Fotografie, Video, Stopmotion)	<p><b>Wahrnehmen</b></p> <p>SuS können Material als Anregung für eigene Vorhaben beschreiben, analysieren und recherchieren, Alternativen und Möglichkeiten des Materialgebrauchs beschreiben, als Gestaltungsanregung nutzen</p> <p><b>Gestalten</b></p> <p>SuS können aus einer Vielfalt von Material eine Auswahl treffen und dieses in eigenen Vorhaben zielgerichtet einsetzen</p>		Produzieren (Gestaltung von Medienproduktion), Reflektieren (eigener Mediengebrauch)	Sprachbewusstheit (Fachbegriffe)		
Alltag- und Lebenswelt (6 – 8 UE)	Ästhetische Phänomene der Alltagskultur	<p><b>Wahrnehmen</b></p> <p>SuS können Material als Anregung für eigene Vorhaben beschreiben,</p>			Rezeption / Leseverstehen	Verbraucherbildung	

	(Grafikdesign, Design, Mode)	analysieren, recherchieren und kombinieren, Kunstwerke in ihren Entstehungszusammenhängen beschreiben <b>Gestalten</b> SuS können eigene Recherchen durchführen und sichtbar machen					
Individuelle Erfahrungen (8 –10 UE)	Menschliche Figur, Porträt, Körperproportionen Gestik, Mimik	<b>Wahrnehmen</b> SuS können Kunstwerke in ihren Entstehungszusammenhängen erkennen <b>Gestalten</b> SuS können ihre zeichnerischen, malerischen, plastischen und medialen Gestaltungsfähigkeiten erweitern und gezielt anwenden <b>Reflektieren</b> SuS können die für das eigene Vorhaben verwendeten Materialien begründen, ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse beurteilen, künstlerische Werke diskutieren und beurteilen		Reflektieren (eigener Mediennutzung, Konstruktions- von Wirklichkeit durch Medien)	Produktion / Sprechen (Überlegung zu einem Thema darlegen)	Sexualerziehung / sexuelle Selbstbestimmung / Gender Mainstreaming / Verbraucherbildung	
Verfahren und Werkzeuge (2 – 4 UE)	Systematisierung der Gestaltungsbereiche (Bildbeschreibung, Bildkomposition, Bildraum, Bildfarbe, Bildform)	<b>Wahrnehmen</b> SuS können Kunstwerke in ihren Entstehungszusammenhängen beschreiben und in Bezug zu kulturellen Vorstellungen und Regeln setzen <b>Gestalten</b> SuS können ihre zeichnerischen, malerischen Gestaltungsfähigkeiten gezielt erweitern und anwenden	LEK		Sprachbewusstheit (Wortbildungsmuster, Fachbegriffe), Produktion / Schreiben		